

Katholische Pfarrgemeinde

St. Gertrud Aschaffenburg

Vogelsbergstraße 32, 63743 Aschaffenburg

Telefon: 06021-95565, Telefax: 06021-970405

E-mail: st-gertrud.aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de

Homepage: st-gertrud-aschaffenburg.de



Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag 09.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ - missio Aktion für Myanmar

Wir leben nicht vom Brot allein, als Menschen brauchen wir Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft in Beziehung und Gemeinschaft. Geht die Hoffnung verloren, erleiden wir Schiffbruch. In der Not brauchen wir die Ermutigung von anderen und tätige Solidarität. Durchhalten-können baut auf diese Erfahrung und die Gewissheit, Du bist nicht allein und es ist nicht umsonst. Hoffnung, als ein in die Zukunft gerichteter Glaube, hilft vieles, sogar unglaublich schwieriges, zu schaffen. Die missio-Aktion 2025 ermöglicht uns Solidarität mit Christen in Myanmar. Ein Land neben China, mit einer wechselvollen Geschichte. Die Menschen dort leiden unter Bürgerkrieg und Zerstörungen durch ein schweres Erdbeben (März 2025) – viele haben alles verloren. Die Militärjunta führt Krieg gegen die eigene Bevölkerung: Dörfer werden bombardiert, Häuser niedergebrannt, Zivilisten willkürlich verhaftet oder getötet. Besonders betroffen ethnische Minderheiten, darunter viele Christen. Einrichtungen wie Kirchen, Krankenstationen und Gemeindezentren werden gezielt zerstört. Schon mit kleinen Spenden ab 5 bis 50 Euro können wir helfen und solidarisch sein: für 2 Liter Speiseöl, eine Solarlampe, für Hygiene-Sets oder für Reis für 8 Familien. Hoffnung braucht kleine und große Zeichen der Solidarität. Es ist Nächstenliebe sich auch für andere einzusetzen. Missio verbindet Christen über Kontinente hinweg.

Mehr dazu im Gottesdienst am Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr. Da singt ein **vietnamesischer Chor**.

(Jürgen Schwab)



Hoffnung
**LÄSST NICHT
ZUGRUNDE
GEHEN.**
Röm 5,5

Gottesdienstordnung

Donnerstag	16.10. Hl. Hedwig v. Andechs, Herzogin Schlesiens
-------------------	--

14.30 Messfeier zum Seniorennachmittag

Pfarrer Gerd Goldhammer

f. Peter Bongers, Eltern und Schwiegereltern

f. die Lebenden und Verstorbenen des Jahrgangs 1941/42 Schweinheim

Sonntag	19.10. NEUNUNDZWANZIGSTER SONNTAG im JAHR des HERRN
----------------	--

10.30 Messfeier zum Sonntag der Weltmission

Pfarrvikar Zacharias Nitunga

Musik: Chor der Vietnamesischen Gemeinde

f. die Gemeinde

f. Ernst und Margarete Kirchner

f. Armin Martin

f. Irene Zolenski, Eltern, Schwiegereltern und Angehörige

Samstag	01.11. ALLERHEILIGEN
----------------	-----------------------------

**14.30 ökumenische Andacht auf dem Schweinheimer Friedhof
mit Segnung der Gräber**

18.00 Messfeier

Sonntag	02.11. ALLERSEELEN
----------------	---------------------------

16.00 Messfeier als Jahresrequiem

Pfarrvikar Zacharias Nitunga

f. die Verstorbenen der Gemeinde im vergangenen Jahr

17.30 Gemeindeforum im Pfarrsaal

Termine: **Donnerstag, 16.10.2025, 14.30 Uhr**, Seniorennachmittag
Sonntag, 19.10.2025, nach dem Gottesdienst, herzliche Einladung zum Missio-Essen im Pfarrsaal
Mittwoch, 22.10.2025, 09.00 - 10.00 Uhr, Seniorengymnastik im Pfarrsaal
Donnerstag, 23.10.2025, 12.00 Uhr, Schweinheimer Mittagessen im Pfarrsaal
Mittwoch, 29.10.2025, 09.00 - 10.00 Uhr, Seniorengymnastik im Pfarrsaal
Sonntag, 02.11.2025, ab 17.30 Uhr, Gemeindeforum im Pfarrsaal

Herzliche Einladung zum Missionssessen am Sonntag der Weltmission am 19.10.2025

Liebe Gemeinde St. Gertrud,
für einen guten Zweck zu essen, diese Tradition des Weltmissions-Sonntags ist etwas in Vergessenheit geraten. Dass Sie nach vielen Jahren wieder einmal die Gelegenheit dazu haben, verdanken wir der vietnamesischen Gemeinde. Der vietnamesische Chor wird im Gottesdienst singen. Anschließend lädt uns Thi Nuoi zu einem asiatischen Mittagessen ein. Sie können zwischen Frühlingsrollen, Bratreis und Bratnudeln wählen. Ihre Spende kommt unseren Partnerprojekten zugute, Pater Josef in Indien und der Partnergemeinde in Lundu Tansania. Dabei liegt der Fokus auf Bildung und Gesundheit. Lassen Sie daheim den Ofen kalt und genießen Sie die Gemeinschaft. Außerdem werden nach dem Gottesdienst fair gehandelte Waren angeboten.
Ihr Arbeitskreis „Eine Welt“
